

Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2012



Einzelplan 02
Thüringer Staatskanzlei

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 02	5
Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den EP02	7
Stellenübersicht mit Istbesetzung EP02	8
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2012	10
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2012	12
Kapitel 02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei	13
Kapitel 02 02 Allgemeine Bewilligungen	31
Kapitel 02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten	35
Kapitel 02 05 Landeszentrale für politische Bildung	46
Stellenübersicht des Einzelplans 2012	52
Dienstlich genutzte Fahrzeuge Einzelplan	53

Vorwort

A Aufgaben und Behördenaufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Im Einzelplan 02 sind die Einnahmen und Ausgaben folgender Kapitel enthalten:

1. Ministerpräsidentin und Staatskanzlei (Kap. 02 01)

Nach der Verfassung des Freistaats Thüringen bestimmt die **Ministerpräsidentin** die Richtlinien der Politik und trägt dafür gegenüber dem Landtag die Verantwortung. Die Ministerpräsidentin führt den Vorsitz in der Landesregierung und leitet deren Geschäfte. Zur Durchführung ihrer Aufgaben bedient sich die Ministerpräsidentin der Staatskanzlei, die die Chefin der Staatskanzlei leitet. Sie ist gleichzeitig **Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten**.

Die Staatskanzlei hat die Ministerpräsidentin über die laufenden Fragen der allgemeinen Politik und die Arbeit in den Ministerien zu unterrichten. Sie hat die Entscheidungen der Ministerpräsidentin vorzubereiten und auf ihre Durchführung zu achten. Aufgabe der Staatskanzlei ist es auch, die Arbeit der Ministerien zu koordinieren. Die Staatskanzlei bereitet außerdem die Sitzungen des Kabinetts vor.

Mit der Zuordnung des Bereichs „Medien“ zum Einzelplan 02 wird eine Bündelung der Zuständigkeiten insbesondere bei der Förderung von Medienproduktionen und –projekten erreicht.

2. Allgemeine Bewilligungen (Kap. 02 02)

Im Kap. 02 02 werden Allgemeine Bewilligungen des gesamten Geschäftsbereichs des Epl. 02 zusammengefasst.

3. Bundes- und Europaangelegenheiten (Kap. 02 03)

Die Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund ist die Dienststelle der Landesregierung am Sitz der Bundesregierung in Berlin; sie wird politisch von dem Bevollmächtigten des Freistaats Thüringen beim Bund geleitet. Ihm obliegt die ständige Wahrnehmung der Aufgaben und Interessen des Freistaats gegenüber den Organen der Bundesrepublik und den Bundesministerien, insbesondere die Mitwirkung bei der Gesetzgebungsarbeit des Bundesrates. Daneben erfüllt die Vertretung eine Repräsentationsfunktion, bei der durch verschiedene Veranstaltungen insbesondere Wirtschaft und Kultur Thüringens einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Die Vertretung des Freistaats Thüringen bei der Europäischen Union in Brüssel ist die Schnittstelle zwischen der Thüringer Landesregierung und den europäischen Organen und Institutionen. Sie unterstützt die Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten bei der Vertretung der Interessen des Freistaats Thüringen gegenüber der Europäischen Union und ist gleichzeitig sowohl Informations- und Frühwarnsystem als auch Kontaktbörse und Schaufenster des Freistaats in Brüssel.

4. Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05)

Die Landeszentrale für politische Bildung fördert bei den Bürgerinnen und den Bürgern durch eigene Maßnahmen sowie mittels Informations- und Lehrmaterials die Herausbildung und Festigung des Gedankengutes der freiheitlichen demokratischen Staatsordnung. Dabei arbeitet sie mit öffentlichen Einrichtungen und freien Vereinigungen, die sich der politischen Bildungsarbeit widmen, mit dem Ziel zusammen, das Bildungsangebot zu ergänzen und zu unterstützen.

B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Einnahmen	In EUR		
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	112.117	62.100	62.700
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	154.653	159.600	154.000
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahmen	266.770	221.700	216.700
Ausgaben	In EUR		
4 Personalausgaben	11.937.063	12.445.200	12.645.500
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.770.207	4.895.700	5.463.300
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.235.027	3.235.800	3.489.700
7 Baumaßnahmen	0	0	0
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.908.041	2.017.900	208.000
9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgaben	28.850.338	22.594.600	21.806.500
Überschuss(+)/Zuschuss(-)	-28.583.568	-22.372.900	-21.589.800

Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den Einzelplan 02

Bereits in der 4. Legislaturperiode wurde entsprechend der Entschließung des Thüringer Landtags der Abbau von 7.400 Planstellen und Stellen durch die Landesregierung beschlossen. Von den 7.400 Stellen sind gemäß Landeshaushaltsplan 2011 bereits 4.213 Stellen und Planstellen weggefallen sowie 3.187 entsprechende kw-Vermerke ausgebracht worden.

Gemäß der Vereinbarung zwischen Christlich Demokratischer Union Landesverband Thüringen und Sozialdemokratischer Partei Deutschlands Landesverband Thüringen über die Bildung einer Koalitionsregierung ist die Anzahl der Landesbediensteten an die demographische Entwicklung sowie bis 2020 das Verhältnis von Beschäftigten im öffentlichen Dienst und Bevölkerung an das der Flächenländer West anzupassen. Die Landesregierung wird daher im Ergebnis der Weiterentwicklung des Stellenabbaukonzeptes ab dem Haushalt 2012 zunächst 8.635 Stellen und Planstellen im Landesdienst abbauen bzw. durch Rückführung von Zuschüssen für Personalausgaben einen entsprechenden monetären Gegenwert einsparen.

Darüber hinaus wird über eine Fortentwicklung des Stellenabbaukonzepts mit der im Koalitionsvertrag genannten Zielsetzung mit den Ressorts weiterverhandelt.

Dadurch wird dem Beschluss des Thüringer Landtags vom 30. April 2010 „Handlungsschritte für die Zukunft Thüringens“ Rechnung getragen, mit dem die Landesregierung aufgefordert wurde, die Anzahl der Landesbediensteten an die demografische Entwicklung anzupassen, mit dem Ziel, bis zum Jahr 2020 einen mit den entsprechenden Referenzländern vergleichbaren Personalbestand zu erreichen.

Im Einzelplan 02 sind danach -beginnend mit dem Haushalt 2012- insgesamt 16 Stellen und Planstellen abzubauen. Die rechtliche Umsetzung erfolgt nach Maßgabe der Regelung in § 8 Absatz 3 Thüringer Haushaltsgesetz 2012.

		Im Einzelplan insgesamt
Zielvorgabe 2005	abzubauenende Stellen und Planstellen	26
	mit den Haushalten 2006 bis 2011 bereits weggefallene Planstellen und Stellen	16
	verbleibender Stellenabbau, der Bestandteil der Zielvorgabe 2011 wird	10
Zielvorgabe 2011	Abzubauenende Stellen und Planstellen	16
Realisierung	im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2012 weggefallene Planstellen und Stellen	4
	noch abzubauenende Planstellen und Stellen	12
	davon kw 2012	1
	kw 2013	1
	kw 2014	2
	kw 2015	2
	kw 2016	0
	kw 2017	1
	kw 2018	1
	kw 2019	0
	kw 2020	3
	kw 2021ff	1
	noch in Jahresscheiben zu untersetzender Stellenabbau	0

Stellenübersicht 2012

Zusammenfassung der im Landeshaushalt veranschlagten Planstellen und Stellen

Kapitel	Planstellen/Stellen									
	Beamte				Arbeitnehmer			Summe		
	Soll 2011	Istbes. 31.01.11	darunter Arbeit- nehmer	Soll 2012	Soll 2011	Istbes. 31.01.11	Soll 2012	Soll 2011	Istbes. 31.01.11	Soll 2012
0201	104	97,34	27,71	104	31	28,82	31	135	126,16	135
0203	44	36,59	11,04	43	14	12,83	12	58	49,42	55
0205	5	5,00	4,00	5	6	5,13	5	11	10,13	10
Summe	153	138,93	42,75	152	51	46,78	48	204	185,71	200

Haushaltsübersicht 2012

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
0201		19.500	130.000		149.500	8.959.700
0202						
0203		43.200	24.000		67.200	3.172.300
0205						513.500
Summe 2012		62.700	154.000		216.700	12.645.500
Summe 2011		62.100	159.600		221.700	12.445.200
Vgl. zu 2011		+600	-5.600		-5.000	+200.300

Haushaltsübersicht 2012

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
3.985.900	3.050.500		198.000		16.194.100	-16.044.600
4.100	203.600				207.700	-207.700
1.085.300	43.600		10.000		4.311.200	-4.244.000
388.000	192.000				1.093.500	-1.093.500
5.463.300	3.489.700		208.000		21.806.500	-21.589.800
4.895.700	3.235.800		2.017.900		22.594.600	-22.372.900
+567.600	+253.900		-1.809.900		-788.100	+783.100

Haushaltsübersicht 2012

Verpflichtungsermächtigungen

Kap.	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen			
			2012	2013	2014	2015
Titel			1.000 EUR			
1	2	3	4	5	6	7
02 01	Ministerpräsidentin und Staatskanzlei					
518 01	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	4.500	450	450	450	3.150
	Titel aus Titelgruppe 74					
518 74	Mieten und Pachten	52	52			
526 74	Kosten für Sachverständige	8	8			
546 74	Ausgaben für Veranstaltungen	100	100			
	Zusammen:	4.660	610	450	450	3.150

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	011	Rückzahlung von Überzahlungen	3.057	0	0
119 51	011	Vermischte Verwaltungseinnahmen	12.899	7.500	7.500
Erläuterungen:					
Vermischte Einnahmen, u. a. ablieferungspflichtige Vergütungen aus Nebeneinkünften und privaten Nutzungen.					
124 01	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	10.688	6.000	6.000
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 517 01, 518 01 und 519 04 verwendet werden.</i>					
124 02	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Parkflächen	0	0	0
125 41	011	Sonstige Dienstleistungen	7.178	6.000	6.000
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 514 01 (UT 3), 517 01 und 547 73 verwendet werden.</i>					
Aus Titelgruppen			19.567	0	0
Außerplanmäßige T. / Ausgabereste / Weggefallene T.			250	-	
Summe HGr. 1:			53.639	19.500	19.500

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 527 01 und 527 02 verwendet werden.</i>					
231 02	018	Erstattung von Versorgungsbezügen vom Bund	91.753	46.800	91.800
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>					
232 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von anderen Ländern	38.200	88.800	38.200
<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>					
233 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>					
235 05	011	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	0	0	0
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(235 08)	011	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
Summe HGr. 2:			129.953	135.600	130.000

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 01 991 **Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushaltes** 0 0 0

Summe HGr. 3: 0 0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Titelgruppen					
Einnahmen					
TGr. 72 - Auslandskontakte und internationale Zusammenarbeit					
119 72	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen, Rückzahlungen	1.042	0	0
282 72	011	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72			1.042	0	0
TGr. 73 - Öffentlichkeitsarbeit					
119 73	013	Einnahmen aus Veröffentlichungen, Rückzahlungen	14.740	0	0
282 73	011	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 73			14.740	0	0
TGr. 74 - Aufwendungen für Kommissions- und Beiratsarbeit sowie Konferenzen					
119 74	011	Rückzahlung von Überzahlungen	0	0	0
282 74	011	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
<i>Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln der ATG 74 verwendet werden.</i>					
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 74			0	0	0
TGr. 75 - Medienpolitik und Medienwirtschaft					
119 75	011	Rückzahlung von Überzahlungen	3.785	0	0
162 75	129	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	0	0	0
282 75	011	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 75			3.785	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			19.567	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 01	011	Bezüge der Ministerpräsidentin	175.465	180.000	175.000
421 03	011	Bezüge der Ministerin	141.827	141.000	144.000
422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	3.948.471	4.040.200	4.270.000

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2011	2012
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B7	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	B6	hD	2,00	2,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	6,00	6,00
Ministerialrat	A16	hD	13,00	14,00
Regierungsdirektor	A15	hD	12,00	12,00
Oberregierungsrat	A14	hD	14,00	14,00
Oberamtsrat	A13	gD	15,00	15,00
Amtsrat	A12	gD	14,00	14,00
Regierungsamtmann	A11	gD	12,00	12,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	0,00	0,00
Amtsinspektor	A9	mD	8,00	8,00
Regierungsobersekretär	A7	mD	2,00	2,00
Regierungssekretär	A6	mD	2,00	2,00
Oberamtsmeister	A6	eD	1,00	1,00
Oberamtsmeister	A5	eD	1,00	0,00

Zusammen: 104,00 104,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen): 104,00 104,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
1	A5 Oberamtsmeister	SAK
1	Abgänge infolge kw-Vermerk	
1	Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>		
-1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen		
1	A16 Ministerialrat	Umsetzung von 02 03 / 422 01
1	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
1	Stellen Zugänge insgesamt	
<hr/>		
1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

424 01	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	31.118	0	0
427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	1.000	72.000
427 06	011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen der Elternzeit von Landesbediensteten	0	0	40.000
427 07	011	Entschädigung für Beratertätigkeiten	3.200	0	10.000
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmer	3.276.482	3.200.600	3.108.700

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
428 01

Erläuterungen:

Außertariflich erhalten Arbeitnehmer		2011	2012
in einer Stelle der Entg.Gr.	ein Entgelt nach		
A 16	A 16		1
E 5	E 6	2	2
E 6	E 8	1	1

Stellenübersicht:

	2011	2012
E 9	4,00	4,00
E 8	2,00	2,00
E 7	3,00	3,00
E 6	11,00	11,00
E 5	4,00	4,00
E 4	7,00	7,00
Zusammen:	31,00	31,00
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):	31,00	31,00

428 61	011 Entgelte der Auszubildenden	13.194	10.000	0
432 01	018 Versorgungsbezüge der Beamten und Richter und ihrer Hinterbliebenen	873.385	922.000	1.132.000
	<i>Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 02 und 232 01 und der Ist-Einnahmen bei Titel 233 01 geleistet werden.</i>			
453 01	011 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	9.904	30.000	8.000
462 01	989 Minderausgaben bei Personalausgaben	0	0	0
	Weggefallene oder umgesetzte Titel			
(427 08)	011 Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 260 ff. SGB III, Förderung von Struktur Anpassungsmaßnahmen nach §§ 272 ff. SGB III und Beschäftigung von behinderten Menschen	0	0	0
Summe HGr. 4:		8.473.045	8.524.800	8.959.700
HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst				
511 01	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	284.154	233.900	303.000

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

noch zu
511 01

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Geschäftsbedarf	39.696	43.000
2.	Bücher, Zeitschriften	49.797	63.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	80.629	82.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	113.447	114.000
5.	Sonstiges	585	1.000
Zusammen		284.154	303.000

Mehr wegen Preissteigerungen, insbesondere bei Zeitschriften.

514 01 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 147.230 115.000 148.000

Mehrausgaben bei den Titeln 514 01 (UT 3), 517 01 und 547 73 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 41 geleistet werden.

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	139.811	140.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.036	1.200
3.	Verbrauchsmittel	6.383	6.800
4.	Sonstiges	0	0
Zusammen		147.230	148.000

Mehr wegen Preissteigerungen.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 832.801 834.300 841.000

*Mehrausgaben bei 514 01 (UT 3), 517 01 u. 547 73 dürfen bis z. Höhe d. Mehreinnahmen bei 125 41 geleistet werden.
Mehrausgaben bei 517 01, 518 01 und 519 04 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124 01 geleistet werden.*

Erläuterungen:

Mehr wegen Preissteigerungen.

In Betracht kommen:

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 6.279 m²
Netto- Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl 2
Regierungsstraße 5, 99084 Erfurt
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt

B. Gemietete Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 3.123 m²
Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl 1
Regierungsstraße 72, 99084 Erfurt

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte 555.333 567.800 580.000

*Mehrausgaben bei Titel 518 01 (UT 2) dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 812 02 geleistet werden.
Mehrausgaben bei den Titeln 517 01, 518 01 und 519 04 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 geleistet werden.*

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
518 01

Verpflichtungsermächtigung:

2012
EUR

Betrag: **4.500.000**

davon fällig:

2013 bis zu 450.000
2014 bis zu 450.000
2015 bis zu 450.000
2016 ff bis zu 3.150.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2010 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2012				
2013			450.000	450.000
2014			450.000	450.000
2015			450.000	450.000
2016 ff.			3.150.000	3.150.000
Summen			4.500.000	4.500.000

Erläuterungen:

	Ist 2010	2012
1. für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	439.079	460.000
2. für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	116.254	120.000
Zusammen	555.333	580.000

Aufwendungen für das Dienstobjekt Regierungsstraße. Mit Zustimmung des TFM v. 13.11.00 wurde in den Haushalt 2000 eine apl. VE für die Jahre 2002 bis 2012 für den Abschluss des Mietvertrages "Haus Vaterland" eingestellt. Für die Verlängerung des Mietvertrages ab 1.8.2012 bis 31.7.2022 wurde eine VE eingestellt. Mehr wegen Mietsteigerung.

519 04 011 **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** **23.598** **30.000** **25.000**

Mehrausgaben bei den Titeln 517 01, 518 01 und 519 04 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Unterhaltungskosten für verwaltungseigene und gemietete Dienstobjekte sowie malermäßige Instandhaltung.

526 01 011 **Gerichts- und ähnliche Kosten** **17.697** **8.000** **20.000**

Erläuterungen:

Mehr wegen anhängiger Rechtsstreite.

526 02 011 **Kosten für Sachverständige** **53.865** **62.000** **72.000**

Erläuterungen:

Kosten für die Einholung externen Sachverständes (Thüringen Monitor).

527 01 011 **Dienstreisen** **51.599** **45.000** **52.000**

Mehrausgaben bei den Titeln 527 01 und 527 02 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

noch zu
527 01

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen für den allgemeinen Dienstreiseverkehr und Transportleistungen auch für die Ministerpräsidentin sowie für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten. Mehr wegen höheren Bedarfs.

527 02	011	Dienstreisen (Ausland)	18.634	40.000	40.000
--------	-----	-------------------------------	---------------	---------------	---------------

Mehrausgaben bei den Titeln 527 01 und 527 02 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Aufwendungen für Auslandsreisen, insbesondere der Ministerpräsidentin.

529 00	011	Verfügungsmittel der Ministerpräsidentin	8.715	20.500	20.500
--------	-----	---	--------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

529 02	011	Verfügungsmittel der Ministerin	4.617	5.100	5.100
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

529 11	011	Verfügungsmittel Staatssekretär	844	1.200	1.200
--------	-----	--	------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

537 02	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	9.641	5.000	9.600
--------	-----	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Aufwendungen für notwendige Umzüge zwischen und innerhalb von Dienstgebäuden, die durch die Staatskanzlei genutzt werden sowie Transportkosten infolge von Veranstaltungen.

546 01	011	Vermischter Sachaufwand	5.806	2.300	6.000
--------	-----	--------------------------------	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Mehr wegen höherer Ausgaben. Aus dem Titel werden u.a. die amtsärztlichen Untersuchungen und Stellenanzeigen bezahlt.

Aus Titelgruppen	1.332.152	1.553.200	1.862.500
-------------------------	------------------	------------------	------------------

Summe HGr. 5:	3.346.683	3.523.300	3.985.900
---------------	------------------	------------------	------------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 01	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------	----------	----------	----------

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei der Hauptgruppe 4 im Epl. 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Evtl. Kostenerstattung an Bund und Bundesländer für Verwaltungshilfe im Geschäftsbereich der Thüringer Staatskanzlei.

Aus Titelgruppen	2.855.378	2.855.400	3.050.500
-------------------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

Summe HGr. 6: 2.855.378 2.855.400 3.050.500

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01 011 **Erwerb von Kraftfahrzeugen** 0 0 0

812 02 011 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen** 23.576 39.000 24.000

Minderausgaben dürfen für Mehrausgaben bei Titel 518 01 (UT 2) verwendet werden.

Erläuterungen:

Anschaffung von HD-fähigem Beamer/ Barocksaal, Küchenherd, Ersatz Büromöbel.

Aus Titelgruppen 154.465 168.900 174.000

Summe HGr. 8: 178.041 207.900 198.000

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

981 01 991 **Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes** 0 0 0

981 03 291 **Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht** 0 0 0

Die Ist-Ausgaben sind innerhalb der Ausgaben der Hauptgruppe 4 einzusparen.

Summe HGr. 9: 0 0 0

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 62 - Ausgaben für Fortbildung

525 62 011 Sachaufwand für Fortbildung 8.729 10.000 15.000

Erläuterungen:

Kosten für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen. Mehr wegen höheren Fortbildungsbedarfs.

527 62 011 Reisen während der Fortbildung 1.767 3.000 3.500

Erläuterungen:

Mehr wegen fehlender Sammeltransporte.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 10.497 13.000 18.500

TGr. 69 - Ausgaben für Informationstechnik

Erläuterungen:

Die Mittel der Titelgruppe sind zentral für den gesamten Einzelplan 02 veranschlagt.

511 69 011 Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung 66.952 102.500 112.000

Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Hardware	41.200	34.000
2.	Software, einschl. Lizenzen für Software	12.092	14.000
3.	Unterhaltung	2.511	35.000
4.	Kommunikation	11.149	29.000
5.	Sonstiges	0	0
Zusammen		66.952	112.000

Mehrausgaben wegen Preissteigerungen und Aufgabenerweiterungen aufgrund technischer Veränderungen.

518 69 011 Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software 0 0 0

538 69 011 Ausgaben für sonstige Dienstleistungen 167.173 173.600 274.300

Erläuterungen:

Wartungsverträge (Hardware/Software/Netzwerk) und Dienstleistungen Projekt. Mehr wegen Übertragung von Aufgaben des Netzbetriebes an externe Dienstleister.

812 69 011 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software 129.467 145.500 149.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
812 69

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung Bildschirmarbeitsplätze (PC, Monitor), Erweiterung der Infrastruktur in der Landesvertretung in Brüssel wegen Datensicherung (Hardware, Software).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69	363.592	421.600	535.800
-------------------------------------	---------	---------	---------

TGr. 72 - Auslandskontakte und internationale Zusammenarbeit

427 72	011 Entschädigung nebenamtlich Tätiger	0	0	0
--------	--	---	---	---

526 72	011 Kosten für Sachverständige	1.559	1.700	1.800
--------	--------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Ausgaben für Übersetzungen und ähnliche Dienstleistungen.

531 72	013 Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	0	0	0
--------	---	---	---	---

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden können.

547 72	011 Veranstaltungen der internationalen Zusammenarbeit	42.679	58.000	58.000
--------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Veranstaltungsaufwendungen und Maßnahmen, insbesondere zur Entwicklung der Regionalpartnerschaften sowie für Projekte im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit, insbesondere Kambodscha und Aufwendungen für Kooperationsmaßnahmen wie Projekte in Modellregionen und im Aus- und Weiterbildungsbereich.

685 72	011 Sonstige Zuschüsse / Zuwendungen für Maßnahmen zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit	15.600	8.900	11.000
--------	---	--------	-------	--------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 72	59.838	68.600	70.800
-------------------------------------	--------	--------	--------

TGr. 73 - Öffentlichkeitsarbeit

511 73	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	47.609	36.300	45.500
--------	---	--------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
511 73

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Geschäftsbedarf	2	0
2.	Bücher, Zeitschriften	25.133	22.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	10.164	12.500
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12.310	11.000
5.	Sonstiges	0	0
Zusammen		47.609	45.500

518 73 011 **Mieten und Pachten** 2.663 2.000 2.000

Erläuterungen:

Mietkosten für externe Lagerfläche.

531 73 013 **Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen** 51.373 60.000 51.000

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass
Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden können.
Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von
den Ausgaben abgesetzt werden.*

Erläuterungen:

Ausgaben für Veröffentlichungen zur Bürgerinformation sowie zur Werbung und Präsentation inkl. aller damit in Verbindung stehenden Aufwendungen.

538 73 011 **thueringen.de - sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** 211.787 200.000 209.100

Erläuterungen:

Ausgaben für die Inanspruchnahme von technischen Dienstleistungen für den Internet-Betrieb, die Wartung sowie die Betreuung und Anpassung der Web-Seite "www.thueringen.de" an die technischen Entwicklungen zum Thüringenportal etc.

539 73 011 **Mitgliedsbeiträge** 0 0 0

541 73 011 **Ehrendenken und sonstige Auszeichnungen** 10.758 14.000 15.700

Erläuterungen:

Aufwendungen im Zusammenhang mit Ordensverleihungen, u. a. gem. ThürVOG vom 19.09.2000 (GVBl. S. 273) und dem Bürgerpreis der Thüringer Ministerpräsidentin für demokratisches Engagement und Zivilcourage.

546 73 011 **Medienservice** 266.212 258.600 264.200

*Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von
den Ausgaben abgesetzt werden.*

Erläuterungen:

Ausgaben für Information und Unterrichtung der Medien, Medienkonferenzen, Nachrichtenagenturen, Verwertungsgebühren, Presseschau und Medienresonanzanalyse, elektronisches Informationsarchiv, Tagungen, Verfassen von Reden, etc.

547 73 013 **Repräsentation des Freistaats Thüringen - Protokoll,
Veranstaltungen, Thüringentag** 278.956 542.400 294.000

*Mehrausgaben bei den Titeln 514 01 (UT 3), 517 01 und 547 73
dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 41 geleistet
werden.
Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von
den Ausgaben abgesetzt werden.*

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
547 73

Erläuterungen:

Ausgaben zum Bestreiten von Protokollaufgaben und Veranstaltungen der Ministerpräsidentin und der Staatskanzlei (Arbeitsbesuche aus dem Inland, Besuche ausländischer Staatsoberhäupter und Regierungschefs bzw. deren Stellvertreter, Konsularangelegenheiten) einschließlich Servicedienste. In 2012 kein Thüringentag.

812 73	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	24.997	23.400	24.500
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung von Hardware (z.B. bei Ausfall von Computern, Scanntechnik und anderer Technik) zum Hörfunkmitschnitt, Presseschauerstellung etc.

Nachrichtlich: Summe TGr. 73			894.357	1.136.700	906.000
-------------------------------------	--	--	----------------	------------------	----------------

TGr. 74 - Aufwendungen für Kommissions- und Beiratsarbeit sowie Konferenzen

Mehrausgaben bei den Titeln der ATG 74 dürfen bis zur Höhe der Ist- Einnahmen bei Titel 282 74 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Mittel dieser ATG sind insbesondere zur Vorbereitung und Unterstützung von Maßnahmen sowie Konferenzen, Symposien u. ä. Veranstaltungen unter Federführung der TSK vorgesehen. Mehr wegen Ministerpräsidentenkonferenz (MPK) - Vorsitz Thüringens 2012/2013.

427 74	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

511 74	011	Geschäftsbedarf	0	0	46.500
--------	-----	------------------------	----------	----------	---------------

Erläuterungen:

Beschaffung von Konferenzmaterialien für MPK.

517 74	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

518 74	011	Mieten und Pachten	0	0	72.500
--------	-----	---------------------------	----------	----------	---------------

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 518 74, 526 74 und 546 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigung:

	2012
	EUR
Betrag:	52.000
davon fällig:	
2013 bis zu	52.000
2014 bis zu	
2015 bis zu	
2016 ff bis zu	

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
518 74

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2010 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2012				
2013			52.000	52.000
2014				
2015				
2016 ff.				
Summen			52.000	52.000

Erläuterungen:

Anmietung von Räumlichkeiten, Technik und Fahrzeugen für MPK.

526 74 011 **Kosten für Sachverständige** 0 0 8.000

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 518 74, 526 74 und 546 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigung:

2012
EUR
Betrag: **8.000**
davon fällig:
2013 bis zu 8.000
2014 bis zu
2015 bis zu
2016 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:
Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2010 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2012				
2013			8.000	8.000
2014				
2015				
2016 ff.				
Summen			8.000	8.000

Erläuterungen:

Gutachten für Themen der MPK.

527 74 011 **Dienstreisen** 160 100 7.100

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen und Auslagenerstattungen, z. B. an Mitglieder der Kommissionen und Beiräte, an Konferenzteilnehmer und Teilnehmende an der MPK.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

531 74 013 Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen 0 0 6.000

Erläuterungen:

Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit der MPK.

546 74 011 Ausgaben für Veranstaltungen 94.298 30.000 310.800

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 518 74, 526 74 und 546 74 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigung:

2012
EUR

Betrag: 100.000

davon fällig:

2013 bis zu 100.000

2014 bis zu

2015 bis zu

2016 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2010 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2012				
2013			100.000	100.000
2014				
2015				
2016 ff.				
Summen			100.000	100.000

Erläuterungen:

Aufwendungen für Konferenzen (u.a. MPK), Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit im Inland, Beratungen, Veranstaltungen sowie Betreuungskosten.

547 74 011 Vermischter Sachaufwand / nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 0 0 0

685 74 011 Zuschüsse für Kommissions-, Beiratsarbeit sowie Konferenzen 0 0 0

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(525 74) 011 Kosten für Fachtagungen 0 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 74 94.458 30.100 450.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

TGr. 75 - Medienpolitik und Medienwirtschaft

Erläuterungen:

Die Mittel dieser ATG sind insbesondere zur Förderung von Medienproduktionen und -projekten vorgesehen.

526 75 011 **Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten** 23.800 0 10.000

547 75 011 **Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben/ Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen** 55.675 61.000 55.500

Erläuterungen:

Ausgaben für Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen (z.B. Thüringer Mediensymposium, Kindermedienland und weitere Veranstaltungen zur Promotion des Medienstandortes Thüringen).

682 75 772 **Finanzbeteiligung für die Mitteldeutsche Medienförderung GmbH** 2.556.500 2.556.500 2.756.500

Verpflichtungsermächtigung:

2012
EUR

Betrag: 0

davon fällig:

2013 bis zu

2014 bis zu

2015 bis zu

2016 ff bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belast. d. HH - Jahre	Durch die bis 2010 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2012 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2012		200.000		200.000
2013		200.000		200.000
2014		200.000		200.000
2015		200.000		200.000
2016 ff.				
Summen		800.000		800.000

Erläuterungen:

Gemäß der "Verwaltungsvereinbarung über die gemeinsame Förderung von Film-, Fernseh- und sonstigen audiovisuellen Medienprodukten in den Ländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen" vom 26.11.1997 zahlt der Freistaat Thüringen seit 1998 einen Finanzierungsbeitrag an die Mitteldeutsche Medienförderung GmbH. Mehr wegen bestehender Verbindlichkeiten.

685 75 193 **Zuschüsse für Filmprojekte** 283.278 290.000 283.000

Erläuterungen:

Förderung von Film- und Multimediaproduktionen, Nachbearbeitung von Filmen, Drehbuchförderung, Stoffentwicklung, Veranstaltungsreihen, Betreiben von nichtkommerziellen Spielstätten und Abspielförderung, Zusatzkopien und Festivals auf der Grundlage der Richtlinie "Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln des Freistaats Thüringen zur kulturellen Filmförderung und zur Medienförderung im audio-visuellen Bereich" vom 09.02.2009 ThürStanz 9/2009.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 01 Ministerpräsidentin und Staatskanzlei

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 75 2.919.253 2.907.500 3.105.000

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 4.341.995 4.577.500 5.087.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	53.639	19.500	19.500
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	129.953	135.600	130.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			183.592	155.100	149.500
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	8.473.045	8.524.800	8.959.700
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.346.683	3.523.300	3.985.900
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.855.378	2.855.400	3.050.500
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	178.041	207.900	198.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			14.853.148	15.111.400	16.194.100
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-14.669.555	-14.956.300	-16.044.600

02 Thüringer Staatskanzlei
02 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 05	011	Verkaufserlöse oder ähnliche Einnahmen	2.200	0	0
Summe HGr. 1:			2.200	0	0

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 01	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
286 01	011	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	0	0	0
Summe HGr. 2:			0	0	0

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushaltes	0	0	0
Summe HGr. 3:			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

681 01	011	Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)	126	0	100
681 03	011	Spenden bei außergewöhnlichen Notständen	0	1.000	1.000

Mehrausgaben bis zur Höhe von 1 Mio. EUR dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Kapitel 17 16 Titel 685 04 für Zwecke des § 9 Abs. 3 Thüringer Glücksspielgesetz geleistet werden.

Erläuterungen:

Einmalige Zahlungen, um Sofortmaßnahmen bei entstandenen Notlagen für betroffene Bürger zu ermöglichen.

681 04	011	Ehrengaben	172.000	151.000	194.400
--------	-----	------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Ehrengaben der Ministerpräsidentin, insbesondere bei Ehe- und Altersjubilaren aufgrund der VV vom 06.12.2011 (ThürStAnz Nr. 52/2011.) und der Grundsätze zur Übernahme einer Ehrenpatenschaft vom 06.12.2011 (ThürStAnz Nr. 52/2011). Mehr wegen höherer Ausgaben bei den Ehe- und Altersjubilaren, Ehrenpatenschaften und Familienförderung.

Aus Titelgruppen			11.400	8.100	8.100
-------------------------	--	--	---------------	--------------	--------------

Summe HGr. 6:			183.526	160.100	203.600
----------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

894 46	772	ZulnvG KP II - Zuschuss für die Erweiterung des KinderMedienZentrums, 2. Ausbaustufe/Bildung	3.460.000	700.000	0
894 47	772	ZulnvG KP II - Zuschuss für die Erweiterung des KinderMedienZentrums, 1. Ausbaustufe/ Infrastruktur	5.270.000	1.100.000	0

Summe HGr. 8:			8.730.000	1.800.000	0
----------------------	--	--	------------------	------------------	----------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Summe HGr. 9:			0	0	0
----------------------	--	--	----------	----------	----------

02 Thüringer Staatskanzlei
02 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Titelgruppen					
Ausgaben					
TGr. 71 - Internationale kulturelle Zusammenarbeit					
427 71	011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	0	0	0
531 71	013	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	0	0	0
539 71	011	Mitgliedsbeiträge	102	100	100
		Erläuterungen: Mitgliedsbeitrag Hellmuth-Loening-Zentrum.			
546 71	011	Veranstaltungen der internationalen Zusammenarbeit	4.000	4.000	4.000
		Erläuterungen: Aufwendungen zur Gestaltung Internationaler Kulturtage u.ä. Veranstaltungen, u.a. im Rahmen der Partnerschaft mit der Woiwodschaft Kleinpolen, mit Tschechien und mit Ungarn. Der Titel umfasst alle damit in Verbindung stehenden Kosten.			
681 71	143	Goethe-Stipendium	9.900	6.600	6.600
		Erläuterungen: Gewährung eines Stipendiums an ausländische Stipendiaten zum vertieften Zugang zur Thüringer Kulturlandschaft sowie Zuschüsse für Stipendiatentreffen als Bestandteil des Studienprogramms.			
684 71	011	Zuschüsse für Veranstaltungen mit internationalem kulturellem Bezug	1.500	1.500	1.500
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			15.502	12.200	12.200
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			15.502	12.200	12.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.200	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			2.200	0	0
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	0	0	0
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.102	4.100	4.100
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	183.526	160.100	203.600
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.730.000	1.800.000	0
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			8.917.628	1.964.200	207.700
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-8.915.428	-1.964.200	-207.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 41	011	Rückzahlung von Überzahlungen	1.266	0	0
119 46	011	Ersatzleistungen	0	0	0
119 51	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
124 01	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	45.125	42.600	43.200

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 517 01 verwendet werden.

Erläuterungen:

Miet- und Pachteinnahmen für die Benutzung von Räumlichkeiten im Gebäude der Vertretung des Freistaats Thüringen beim Bund in Berlin.

Summe HGr. 1:			46.391	42.600	43.200
---------------	--	--	--------	--------	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	0
--------	-----	-------------------------------	---	---	---

Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 sowie den Titeln der ATG 76 verwendet werden.

Erläuterungen:

Beteiligungen und Erstattungen des Bundes an den Ausgaben für Veranstaltungen und Maßnahmen.

282 01	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
--------	-----	-----------------------------------	---	---	---

Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 546 02 verwendet werden.

Aus Titelgruppen			24.700	24.000	24.000
-------------------------	--	--	--------	--------	--------

Summe HGr. 2:			24.700	24.000	24.000
---------------	--	--	--------	--------	--------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushaltes	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Summe HGr. 3:			0	0	0
---------------	--	--	---	---	---

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 76 - Gestaltung der europäischen Zusammenarbeit

119 76	011	Rückzahlung von Überzahlungen	0	0	0
272 76	011	Sonstige Zuschüsse von der EU	24.700	24.000	24.000

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln der ATG 76 verwendet werden.

Nachrichtlich: Summe TGr. 76 24.700 24.000 24.000

TGr. 80 - Vertretung des Freistaats Thüringen bei der Europäischen Union in Brüssel

119 80	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
231 80	011	Erstattungen und Beteiligungen Dritter	0	0	0
281 80	011	Erstattungen von Krankheitskosten für Mitarbeiter/innen im Ausland	0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 0 0 0

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen 24.700 24.000 24.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 01 011 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter** 1.538.078 1.792.600 1.770.000

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2011	2012
Ministerialdirigent	B6	hD	1,00	1,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	6,00	5,00
Regierungsdirektor	A15	hD	7,00	7,00
Oberregierungsrat	A14	hD	5,00	5,00
Regierungsrat	A13	hD	0,00	0,00
Oberamtsrat	A13	gD	4,00	4,00
Amtsrat	A12	gD	6,00	6,00
Regierungsamtmann	A11	gD	1,00	1,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00
Amtsinspektor	A9	mD	2,00	2,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	3,00	3,00
Regierungssekretär	A6	mD	1,00	1,00
Zusammen:			38,00	37,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):

38,00 37,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen		
1	A16 Ministerialrat	Umsetzung nach 02 01 / 422 01
1	Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
1	Stellen Abgänge insgesamt	
-1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

422 02 011 **Stellenpool zur Steigerung der europäischen Kompetenz** 164.272 291.800 235.500

Erläuterungen:

Die Besetzung der Planstellen erfolgt mit Ersatzkräften für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in europäische und internationale Institutionen sowie in Institutionen mit starken europäischen Bezügen entsandt werden oder mit entsandten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Ausnahme von der Wiederbesetzungssperre gilt für die Einstellung einer Vertretung für die Dauer von maximal vier Jahren als erteilt.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2011	2012
Oberregierungsrat	A14	hD	2,00	2,00
Regierungsrat	A13	hD	4,00	4,00
Zusammen:			6,00	6,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):

6,00 6,00

427 01 011 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 0 0 0

427 06 011 **Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen der Elternzeit von Landesbediensteten** 5.384 0 0

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

428 01 011 **Entgelte der Arbeitnehmer** 1.045.343 1.182.100 1.025.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
428 01

Stellenübersicht:

	2011	2012
E 9	1,00	1,00
E 8	1,00	1,00
E 7	1,00	1,00
E 6	4,00	3,00
E 5	4,00	3,00
E 4	3,00	3,00
Zusammen:	14,00	12,00
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):	14,00	12,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

1	E6	SAK
1	E5	SAK
2	Abgänge infolge kw-Vermerk	
2	Stellen Abgänge insgesamt	
-2	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

428 02 011 Stellenpool zur Steigerung der europäischen Kompetenz 107.307 0 112.200

Erläuterungen:

Die Besetzung der Stellen erfolgt mit Ersatzkräften für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in europäische und internationale Institutionen sowie in Institutionen mit starken europäischen Bezügen entsandt werden oder mit entsandten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Ausnahme von der Wiederbesetzungssperre gilt für die Einstellung einer Vertretung für die Dauer von maximal vier Jahren als erteilt.

Stellenübersicht:

	2011	2012
E 14	0,00	0,00
Zusammen:	0,00	0,00
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):	0,00	0,00

453 01 011 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen 20.453 33.000 18.000

Aus Titelgruppen 11.164 23.500 11.600

Summe HGr. 4: 2.891.999 3.323.000 3.172.300

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 68.342 82.500 70.500

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

noch zu
511 01

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Geschäftsbedarf	9.169	8.200
2.	Bücher, Zeitschriften	5.050	5.500
3.	Post- und Fernmeldedienst	30.938	33.400
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.160	6.500
5.	Sonstiges	13.025	16.900
Zusammen		68.342	70.500

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vertretung beim Bund.

514 01 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 34 100 100

Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 und den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für die Haltung von Dienstfahrern.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 403.749 415.900 435.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 124 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Mehr wegen Preissteigerungen.

In Betracht kommen:

B: Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 2.596,8 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 1

Lage: Mohrenstraße 64, 10117 Berlin

518 01 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte 6.343 6.500 6.500

519 04 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 9.713 12.000 12.000

Erläuterungen:

Notwendige Unterhaltungskosten im Dienstobjekt Berlin.

526 03 011 Kosten für Übersetzungen und ähnliche Leistungen 0 500 0

527 01 011 Dienstreisen 4.997 6.000 6.000

Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 und den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vertretung beim Bund insbesondere für Bundesratskoordination.

527 02 011 Dienstreisen (Ausland) 0 0 4.000

Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 und den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
527 02

Erläuterungen:

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vertretung beim Bund.

531 01	013	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen	6.990	6.000	7.000
--------	-----	--	-------	-------	-------

Die herausgegebenen oder angekauften Informationsschriften und Werbeartikel dürfen gem. § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO ohne Entgelt an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen:

Aufwendungen für Veröffentlichungen und die Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit sowie Informationsbeschaffung in Bundesangelegenheiten.

546 01	011	Vermischter Sachaufwand	0	0	0
--------	-----	--------------------------------	---	---	---

546 02	011	Veranstaltungen und Kontaktpflege der Vertretung beim Bund	129.870	110.000	115.000
--------	-----	---	---------	---------	---------

*Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 und den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden. Mehrausgaben bei Titel 54602 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.
Erstattungen Dritter und Sponsorengelder dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.
Die im Rahmen der Durchführung von Veranstaltungen angekauften bzw. herausgegebenen Kataloge usw. dürfen verbilligt bzw. ohne Entgelt an Dritte abgegeben werden.*

Bei Veranstaltungen mit Landesinteresse dürfen Räume sowie Personal- und Verpflegungsleistungen usw. gemäß § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 2 ThürLHO ohne Entgelt überlassen bzw. abgegeben werden.

Aus Titelgruppen	368.460	353.500	429.200
-------------------------	----------------	----------------	----------------

Summe HGr. 5:	998.497	993.000	1.085.300
---------------	---------	---------	-----------

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	0	0	0
--------	-----	-----------------------------------	---	---	---

812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0	10.000	10.000
--------	-----	---	---	--------	--------

Summe HGr. 8:	0	10.000	10.000
---------------	---	--------	--------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

981 01	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Summe HGr. 9:	0	0	0
---------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 76 - Gestaltung der europäischen Zusammenarbeit

Mehrausgaben bei den Titeln 514 01, 527 01, 527 02, 546 02 und den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.

Mehrausgaben bei den Titeln der ATG 76 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 272 76 geleistet werden.

Erläuterungen:

Über diese ATG wird auch das Europäische Informationszentrum haushaltsseitig als Teilprojekt abgewickelt.

427 76	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	0	0
511 76	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.967	8.000	7.500
517 76	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8.246	8.300	8.200

Erläuterungen:

Nebenkosten für das Europäische Informationszentrum (EIZ).

In Betracht kommen:

B: Gemietete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 372 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl 1

Regierungsstraße 72, 99084 Erfurt

518 76	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	49.461	49.500	49.500
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Miete für EIZ und Miete Garage zur Lagerung von Broschüren.

526 76	011	Kosten für Sachverständige	9.711	17.000	9.500
--------	-----	-----------------------------------	-------	--------	-------

Erläuterungen:

Aufwendungen für Übersetzungen u. a. Dienstleistungen im Rahmen der Europaarbeit.

531 76	013	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	20.696	12.000	20.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden können.

Erläuterungen:

Aufwendungen für Veröffentlichungen und die Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit in Europaangelegenheiten.

539 76	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften in Europaangelegenheiten	5.978	6.100	6.000
--------	-----	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Länderanteil an der technischen Hilfe INTERREG IV C.

545 76	011	Konferenzen, wissenschaftliche Veranstaltungen und Kontaktpflege in Europaangelegenheiten	88.522	73.000	88.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erstattungen Dritter und Sponsorengelder dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

noch zu
545 76

Erläuterungen:

Aufwendungen für Fachtagungen im Rahmen von EU-Projekten und internationale Symposien sowie für Veranstaltungen, Besuchsaustausche mit Partnerregionen.

632 76 011 Erstattung von Verwaltungskosten an andere Länder 12.960 15.300 15.300

Erläuterungen:

Thüringer Anteil an den Kosten des Länderbeobachters bei den Organen der EU.

686 76 011 Zuschüsse an Vereine, Verbände und Gesellschaften in Europaangelegenheiten 28.337 25.000 28.300

Erläuterungen:

Gewährung von Zuwendungen des Freistaats Thüringen zu Maßnahmen, die geeignet sind, die europäische Integration und die Zusammenarbeit mit Mittel- und Osteuropa zu fördern - (Thüringer Europaförderrichtlinie - ThürEFR - vom 10. Dezember 2009) ThürStAnz Nr. 5, 2010 vom 01. Febr. 2010, S. 123-134.

Nachrichtlich: Summe TGr. 76 231.879 214.200 232.300

TGr. 80 - Vertretung des Freistaats Thüringen bei der Europäischen Union in Brüssel

427 80 011 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie Entschädigung von Praktikanten 600 1.500 600

443 80 011 Krankheitskostenerstattungen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ausland 0 0 0

453 80 011 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen 10.564 22.000 11.000

511 80 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 19.551 24.100 20.600

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Geschäftsbedarf	2.834	3.000
2.	Bücher, Zeitschriften	2.643	3.000
3.	Post- und Fernmeldedienst	9.384	11.000
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.596	3.500
5.	Sonstiges	94	100
Zusammen		19.551	20.600

514 80 011 Haltung von Dienstfahrzeugen 577 1.400 1.600

517 80 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 46.213 49.000 58.300

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

noch zu
517 80

Erläuterungen:

In Betracht kommen:

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 396 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 1

Lage: 111, Rue Frédéric Pelletier, B - 1030 Brüssel

B. Gemietete /gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 225 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 1

Lage: 39, Vergote Square, B- 1030 Brüssel

Mehr wegen Anmietung weiterer Räumlichkeiten.

518 80	011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	40.508	41.000	84.000
--------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Aufwendungen für die Anmietung von:

	Ist 2010	2012
1. Büroräume im Gebäude Square Vergote 39, B-1030 Brüssel	36.258	79.500
2. Maschinen, Geräten und Fahrzeugen, insbes. Kopiertechnik	4.250	4.500
Zusammen	40.508	84.000

Mehr wegen Anmietung weiterer Räumlichkeiten.

519 80	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.359	0	6.300
--------	--	-------	---	-------

Erläuterungen:

Mehr wegen Renovierungsbedarf.

527 80	011 Dienstreisen	5.893	7.000	10.000
--------	------------------	-------	-------	--------

531 80	013 Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentationen und Veröffentlichungen	79	6.000	200
--------	---	----	-------	-----

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden können.

546 80	011 Ausgaben für Veranstaltungen	58.698	51.100	59.500
--------	----------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Aufwendungen des Freistaats Thüringen für die EU-Präsentation im Rahmen von Veranstaltungen. Mehr wegen Preissteigerungen.

811 80	011 Erwerb von Kraftfahrzeugen	0	0	0
--------	--------------------------------	---	---	---

812 80	011 Erwerb von Geräten und Ausstattungen	0	0	0
--------	--	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80	189.042	203.100	252.100
-------------------------------------	---------	---------	---------

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	420.921	417.300	484.400
---	---------	---------	---------

02 Thüringer Staatskanzlei
02 03 Bundes- und Europaangelegenheiten

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	46.391	42.600	43.200
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	24.700	24.000	24.000
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			71.091	66.600	67.200
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	2.891.999	3.323.000	3.172.300
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	998.497	993.000	1.085.300
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	41.297	40.300	43.600
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	10.000	10.000
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			3.931.794	4.366.300	4.311.200
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-3.860.703	-4.299.700	-4.244.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 31	153	Einnahmen aus Veröffentlichungen	9.737	0	0
--------	-----	---	--------------	----------	----------

Ist-Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei den Titeln 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und 533 03 verwendet werden.

119 51	153	Vermischte Einnahmen	150	0	0
--------	-----	-----------------------------	------------	----------	----------

Summe HGr. 1:	9.887	0	0
---------------	--------------	----------	----------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 01	153	Sonstige Erstattungen	0	0	0
--------	-----	------------------------------	----------	----------	----------

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	----------	----------	----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushaltes	0	0	0
--------	-----	--	----------	----------	----------

Summe HGr. 3:	0	0	0
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 02 153 Entschädigung ehrenamtlich Tätiger 0 0 0

422 01 153 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 80.702 82.500 27.500

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2011	2012
Ministerialrat	A16	hD	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	2,00	2,00
Regierungsamtmann	A11	gD	1,00	1,00
Amtsinspektor	A9	mD	1,00	1,00

Zusammen:

5,00 5,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):

5,00 5,00

428 01 153 Entgelte der Arbeitnehmer 486.555 510.400 486.000

Stellenübersicht:

	2011	2012
E 14	2,00	1,00
E 9	2,00	2,00
E 6	1,00	1,00
E 4	1,00	1,00
Zusammen:	6,00	5,00

Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):

6,00 5,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

Abgänge:

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk		
1	E14	SAK
1	Abgänge infolge kw-Vermerk	
1	Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>		
-1	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

453 01 153 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen 4.763 4.500 0

Summe HGr. 4: 572.019 597.400 513.500

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01 153 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 16.546 16.400 16.000

Mehrausgaben bei den Titeln 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und 533 03 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 119 31 geleistet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
Angaben in EUR					

noch zu
511 01

Erläuterungen:

		Ist 2010	2012
1.	Geschäftsbedarf	4.227	4.000
2.	Bücher, Zeitschriften	1.816	1.500
3.	Post- und Fernmeldedienst	9.413	9.500
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.090	1.000
5.	Sonstiges	0	0
Zusammen		16.546	16.000

514 01 153 Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 6.018 4.300 5.000

518 01 153 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte 11.439 13.900 12.000

Erläuterungen:

Mietkosten für das Außenlager sowie für Leasingkosten DKfz.

		Ist 2010	2012
1.	für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	9.532	9.500
2.	für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1.907	2.500
Zusammen		11.439	12.000

In Betracht kommen:

B. Gemietete/ gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit
insgesamt 225 m² Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche

Anzahl: 1

Lage: Blumenstr. 71, 99092 Erfurt

525 62 153 Sachaufwand für Fortbildung 70 0 0

526 01 153 Gerichts- und ähnliche Kosten neu 0

527 01 153 Dienstreisen 2.913 3.300 3.000

531 01 153 Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen 128.586 98.500 110.000

*Mehrausgaben bei den Titeln 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und
533 03 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 119 31
geleistet werden.*

*Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 ThürLHO wird zugelassen, dass
Veröffentlichungen, soweit ein dienstliches Interesse nachweislich
besteht, unentgeltlich abgegeben werden können.*

*Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von
den Ausgaben abgesetzt werden.*

Erläuterungen:

Mehr wegen höhere Ausgaben für die Erarbeitung und Veröffentlichung von Publikationen. Aus den Mitteln können auch
Fremdpublikationen mitfinanziert bzw. bezuschusst werden.

02 Thüringer Staatskanzlei
02 05 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
533 01	153	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	189.595	180.000	180.000
		<i>Mehrausgaben bei 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und 533 03 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 31 geleistet werden. Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>			
		Erläuterungen: Aufwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen und Projekten (einschließlich Honorarkosten und ähnlicher Aufwendungen für Dozenten). Aus den Mitteln können auch Fremdveranstaltungen mitfinanziert bzw. bezuschusst werden. Die Aufwendungen für Kosten der Unterbringung und Verpflegung von Lehrgangsteilnehmern dürfen 45 v. H. der in Anspruch genommenen Gesamtkosten nicht überschreiten.			
533 02	153	Gedenkstättenarbeit	47.750	42.400	45.000
		<i>Mehrausgaben bei 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und 533 03 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 31 geleistet werden. Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>			
		Erläuterungen: Mittel für die Unterstützung der Gedenkstättenarbeit. Sie können als Zuschüsse ausgereicht werden. Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind im Rahmen der unter 533 01 genannten Summe abzudecken.			
533 03	153	Bildungsarbeit zur DDR-Geschichte	18.007	16.500	17.000
		<i>Mehrausgaben bei 511 01, 531 01, 533 01, 533 02 und 533 03 dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei 119 31 geleistet werden. Erstattungen Dritter dürfen in Abweichung vom Bruttonachweis von den Ausgaben abgesetzt werden.</i>			
		Erläuterungen: Ausgaben zur politisch-historischen Aufarbeitung der DDR-Geschichte.			
546 01	153	Vermischter Sachaufwand	0	0	0
		Summe HGr. 5:	420.924	375.300	388.000
		HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
684 01	153	Zuschüsse für Studienreisen	12.000	0	12.000
		Erläuterungen: Zuschuss für Teilnehmende an der Studienreise nach Israel und in die palästinensischen Gebiete.			
684 03	261	Zuschüsse an politische Jugendverbände	142.826	180.000	180.000
		Erläuterungen: Die Mittel sind vorgesehen für die politischen Jugendverbände, deren Mutterparteien sie als ihre Jugendorganisation anerkannt hat. Die institutionelle Förderung erfolgt nach den Verwaltungsvorschriften der Thüringer Staatskanzlei zur Regelung der Förderung der politischen Jugendverbände in der jeweils gültigen Fassung. Den politischen Jugendverbänden sind die Verwaltungsvorschriften bekannt zu geben.			
		Summe HGr. 6:	154.826	180.000	192.000
		HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811 01	153	Erwerb von Kraftfahrzeugen	0	0	0

02 Thüringer Staatskanzlei
 02 05 Landeszentrale für politische Bildung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
812 02	153	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0	0	0
Summe HGr. 8:			0	0	0
HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben					
981 01	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	0	0	0
Summe HGr. 9:			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012
			Angaben in EUR		
Abschluss					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	9.887	0	0
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
		HGr. 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme			9.887	0	0
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	572.019	597.400	513.500
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	420.924	375.300	388.000
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	154.826	180.000	192.000
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe			1.147.768	1.152.700	1.093.500
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-1.137.881	-1.152.700	-1.093.500

Übersicht

über dienstlich genutzte Fahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Krafträder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Stand 1.1.11	Soll 2012	Stand 1.1.11	Soll 2012	Stand 1.1.11	Soll 2012	Stand 1.1.11	Soll 2012	Stand 1.1.11	Soll 2012
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
02 01	14	14					1	1	15	15
02 03	3	3							3	3
02 05	1	1							1	1
Zus.	18	18					1	1	19	19